

Jugendbotschafter 2010 für die Mongolei gesucht

Entdecke die Welt Asiens und repräsentiere Dein Heimatland

Studienreise vom 29.7. – 5.8.2010 für Jugendliche im Alter von 15-17 Jahren

EINE „KLEINE IDEE“ GEHT AUF WEITE REISE

Das 2007 von der Präsidentin des Asia Circle, Mi-Kyoung Wöhler, initiierte Projekt zum internationalen Jugendaustausch soll Jugendlichen interkulturelle Themen, Toleranz und Völkerverständigung näher bringen: „Wir leben in einer globalen Welt, in der Entfernungen keine Rolle mehr spielen. Das Kennenlernen und der Umgang mit fremden Kulturen gewinnt immer mehr an Bedeutung“, so Mi-Kyoung Wöhler, die seit 2007 wieder mit ihrer Familie in Seoul, Südkorea, lebt. Aus einer kleinen Idee wurde seitdem ein einzigartiges Programm für Jugendliche. **Erstmals wird in 2010 das Programm auf die Mongolei erweitert.**

HOHE ANFORDERUNGEN UND NEUE PERSPEKTIVEN

Die Anforderungen an die jugendlichen Teilnehmer sind hoch. Vor Ort wird ein straffes Programm absolviert, das Zuverlässigkeit und Flexibilität, Sprachgewandtheit und schnelles Umsetzungsvermögen sowie Selbstdisziplin verlangt. Als von Asia Circle entsandte „Jugendbotschafter“ steht ihnen eine interessante Woche mit Besuchen kultureller, sozialer und politischer Einrichtungen sowie Zusammentreffen mit hochkarätigen Vertretern aus Politik und Wirtschaft bevor.

Zurück in der Heimat verfassen die Jugendbotschafter einen Reisebericht und halten Vorträge an Schulen sowie weiteren Institutionen. Auf diese Weise sollen die Erfahrungen authentisch an Jugendliche und Erwachsene weitergegeben werden. Jugendbotschafter, die sich besonders auszeichnen, bleiben im Netzwerk des Asia Circle eingebunden, werden unterstützt und gefördert. Die Chance auf neue Perspektiven steht somit jedem jungen Botschafter offen.

ASIA CIRCLE EINE NON-PROFIT-ORGANISATION GLOBAL DENKENDER MENSCHEN

Asia Circle ist eine Non-Profit-Organisation, die 2003 von Frau Mi-Kyoung Wöhler in Stuttgart gegründet, mittlerweile über 100 Mitglieder und Förderer aus Wirtschaft und Gesellschaft zählt. Interkultureller Austausch und Völkerverständigung unter der Maxime „Respekt und Harmonie“ finden in zahlreichen Veranstaltungen zu internationalen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Themen statt.

BEWERBUNG ZUM „ASIA CIRCLE JUGENDBOTSCHAFTER 2010“

Die ausgewählten Jugendbotschafter beteiligen sich mit € 500 an den Reisekosten. Die verbleibenden Reisekosten trägt der Asia Circle. Die Kosten für die Betreuung und Organisation vor Ort übernimmt der Reiseveranstalter Ethno Mongol, Rutesheim (www.ethno-mongol.de). Die vollständige und aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild, aktuellen Zeugnissen und Zertifikaten, einem Motivationsschreiben der Bewerber und einem Empfehlungsschreiben der Schule muss bis zum 30.04.2010 an die Jugendbeauftragte des Asia Circle per E-Mail oder Post gesendet werden:

Hanna Odenwälder – Baumwiesenweg 36 – D-672074 Tübingen

Tel.: 0 70 71 – 86180 – E-Mail: mail@familie-odenwaelder.de

JUGENDBOTSCHAFTER-PROGRAMM:

Nach der Ankunft in Ulaanbaatar, der Hauptstadt der Mongolei, und dem Kennenlernen der Gastfamilie, besichtigt man die Stadt und das Gandan-Kloster, eine bedeutende lamaistische Stätte sowie das Naturkundemuseum. Am dritten Tag geht es mit der berühmten Transsibirischen Eisenbahn zum Ethno-Camp bei Zuunharaa. Im Ethno-Camp teilt man sich den Alltag mit den Nomaden. Die Unterbringung erfolgt separat in einer traditionellen Jurte. Selbst mitmachen können die Jugendbotschafter beim Stuten melken und beim Zubereiten traditioneller Milchprodukte, beim Schafe scheren und Walzen der Schafwolle zu Filz für die Jurten. Abends lauscht man am gemütlichen Lagerfeuer traditioneller Musik und Gesang. Am sechsten Tag geht es dann zurück nach Ulaanbaatar zum Kinderdorf „Freundschaft“. Bei gemeinsamen Unternehmungen und Abenden am Lagerfeuer erhalten die Jugendbotschafter eine Vorstellung vom Leben der Kinder und Jugendlichen in der Mongolei.

Die Profile und ausführlichen Reiseberichte bisherige Jugendbotschafter sind auf der Website des **Asia Circle** zu finden: <http://www.asia-circle.de/projekte.html>



Urkundenübergabe an die Jugendbotschafter 2009 im Stuttgarter Rathaus durch Frau Bürgermeisterin Gabriele Müller-Trimbusch (2.v.l.) und Frau Mi-Kyoung Wöhler (links), Vorsitzende des Asia Circle.